

Antrag der AfD-Fraktion		
- öffentlich -		
AT-48/2022		
Antrag von der:	AfD-Fraktion	
Datum:	22.11.2022	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	08.12.2022	beschließend
Gemeindevertretung	09.02.2023	beschließend

Betreff:

**Antrag der AfD-Fraktion
Auswirkungsanalyse Alternativstandort Fachmarktzentrum**

Antrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt eine aktuelle Auswirkungsanalyse zum angedachten Fachmarktzentrum am Alternativstandort „Kreisverkehr Autobahnanschluss Neuhof Süd“ erstellen zu lassen.

Begründung:

Die zuletzt erstellte Auswirkungsanalyse am betreffenden Standort aus dem Jahre 2017 ist für eine aktuelle Beurteilung aufgrund des Alters und Umfang nicht verwendbar. Seit der Erstellung gab es bedeutende Änderungen, auch in den umliegenden Gemeinden, welche eine erneute Beurteilung völlig anders aussehen lassen würden. Des weiteren bezieht sich die Auswirkungsanalyse nur auf einen LIDL-Markt, jedoch nicht auf ein gesamtheitliches Konzept wie es derzeit bei der Fuldaer Straße angedacht ist, wo auch Aldi, KIK, ein Getränkemarkt, sowie eine Drogerie vorgesehen sind.

Der aktuell angedachte Standort liegt im Kernort Neuhof, entsprechend wird die Verkehrssituation deutlich verschärft werden. Der Alternativstandort wäre jedoch verkehrstechnisch gut angebunden, leicht außerhalb des Ortes Neuhof und belastet den Verkehr im Kernort nicht.

Des weiteren könnten die bereits bestehenden Gebäude von LIDL und Aldi am Standort Fuldaer Straße für andere Zwecke Verwendung finden. Der bisherige Aldi-Markt soll nach aktueller Planung abgerissen und am selben Standort neu aufgebaut werden. Durch eine weitere Nutzung der bestehenden Gebäude, wird auch einem befürchteten Aussterben des Kernortes Neuhof entgegengewirkt, zusätzlich gewinnt das Naherholungsgebiet „Grünes Dreieck“ an Attraktivität.

Abschließend wird die Hochwassersituation im betreffenden Gebiet und im umliegenden Gebiet nicht weiter verschärft.

Aus den genannten Gründen sollte eine Neubeurteilung des bisher angedachten Alternativstandortes im Interesse der Neuhofer Bürger durchgeführt werden, um den besten Standort für das Vorhaben finden zu können.

gez. Jens Mierdel
Fraktionsvorsitzender